Jahresabschluss

2007





Bilanz zum 31. Dezember 2007

Aktiva	2007 EUR	2006 EUR	Passiva	2007 EUR	2006 EUR
B. Anlagevermögen			A. Eigenkapital	-	-
 Immaterielle Vermögensgegenstände und dafür geleistete Anzahlungen 	50.896,55	95.205,57	Festgesetztes Kapital Gewinnrücklagen	946.752,74	946.752,74
Alizaniungen	30.090,33	95.205,57	b) zweckgebundene Gewinnrücklage	29.138,66	29.867,13
II. Sachanlagen			c) freie Gewinnrücklage	793.573,23	792.844,76
Grundstücke mit Betriebsbauten	12.199.264,39	4.463.022,34	4. Verlustvortrag	-719.794,51	-649.779,98
 Einrichtungen und Ausstattungen geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 	777.802,81 199.171.47	870.643,67 7.854.370.88	5. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	14.584,19	-70.014,53 1.049.670,12
6. geleistete Arizaniungen und Anlagen im Bau	13.176.238,67	13.188.036,89		1.064.254,31	1.049.670,12
			B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung		
	13.227.135,22	13.283.242,46	des Sachanlagevermögens		
			 Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG 	10.133.964,75	10.327.041,59
C. Umlaufvermögen			Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der	4 070 440 07	0.000.044.05
Vorräte Noh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	139.376.88	137.881,40	öffentlichen Hand 3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	1.972.419,67 17.268.77	2.033.241,35 17.920.49
1. Horr-, Hills- und Bethebsstone	139.376,88	137.881,40	3. Sonderposteri aus zuwendungen Dritter	12.123.653,19	12.378.203,43
				12.120.000,10	12.07 0.200, 10
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Rückstellungen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.120.985,76	1.116.635,38	sonstige Rückstellungen	1.220.068,02	1.093.338,91
 davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00) 				1.220.068,02	1.093.338,91
2. Forderungen an den Krankenhausträger	3.915.990,14	15.519.616.37	D. Verbindlichkeiten		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0.010.000,14	10.010.010,07	Erhaltene Anzahlungen	1.640,00	540,00
EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	,	,
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	337.068,99	327.842,99	EUR 1.640,00 (Vorjahr EUR 540,00)		
 davon nach der BPflV EUR 61.680,00 (Vorjahr EUR 52.454,00) 			Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	100.534,45	125.392,01
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			EUR 100.534,45 (Vorjahr EUR 125.392,01)		
EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			5. Verbindlichkeiten gegenüber dem Krankenhausträger	931.303,99	14.006.857.92
6. Sonstige Vermögensgegenstände	17.971,28	15.829,73	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			EUR 931.303,99 (Vorjahr EUR 14.006.857,92)		
EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)	E 000 040 47	40.070.004.47	Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	3.075.449,51	1.853.026,58
	5.392.016,17	16.979.924,47	 davon nach der BPflV EUR 227.164,00 (Vorjahr EUR 185.485,00) 		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	21.170,33	357.624,78	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
,,			EUR 3.075.449,51 (Vorjahr EUR 1.853.026,58)		
	5.552.563,38	17.475.430,65	7. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung		
			des Anlagevermögens	147.835,52	122.729,75
E. Rechnungsabgrenzungsposten 2. andere Abgrenzungsposten	2.261,10	2.994,67	 davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 147.835,52 (Vorjahr EUR 122.729,75) 		
2. andere Abgrenzungsposten	2.201,10	2.554,07	10. sonstige Verbindlichkeiten	117.220,71	131.909,06
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			EUR 117.220,71 (Vorjahr EUR 131.909,06)		
				4.373.984,18	16.240.455,32
	40 704 050 70	00 704 667 76		40 704 050 70	00.704.007.70
	18.781.959,70	30.761.667,78		18.781.959,70	30.761.667,78





Gewinn- und Verlustrechnung

		2007 EUR	2006 EUR
	Erlöse aus Krankenhausleistungen	11.057.105,30	11.049.027,25
	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses Nutzungsentgelte der Arzte	634.812,25 555,67	485.549,65 432,11
	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	63.688,93	60.282,17
	sonstige betriebliche Erträge	243.592,21	215.127,20
	- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre		
	EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)	44 000 754 00	44.040.440.00
		11.999.754,36	11.810.418,38
9.	Personalaufwand	7.557.057.00	7 000 007 00
	a) Löhne und Gehälter b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	7.557.357,98	7.082.997,62
	und für Unterstützung	2.130.111,94	2.050.958,96
10	- davon für Altersversorgung EUR 671.741,31 (Vorjahr EUR 613.595,76)	,-	,
10.	Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	810.268,21	818.826,33
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	276.953,93	306.177,62
		10.774.692,06	10.258.960,53
Zwi	schenergebnis	1.225.062,30	1.551.457,85
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	1.407.716,54	291.243,73
	- davon Fördermittel nach dem KHG EUR 224.114,00 (Vorjahr EUR 224.114,00) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	408.485,28	469.498,03
15.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlage-		
	vermögens	1.360.144,74	211.756,88
17.	Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	58.411,73	48.744,21
		397.645,35	500.240,67
20.	Abschreibungen		
	 a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen 	409.213,75	470.226,51
21.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.203.644,59	1.657.327,70
	- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)		
		1.612.858,34	2.127.554,21
Zwis	schenergebnis	9.849,31	-75.855,69
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.974,56	9.433,93
26.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
		10.974,56	9.433,93
27.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	20.823,87	-66.421,76
31.	Steuern	6.239,68	3.592,77
32.	Jahresüberschuss	14.584,19	-70.014,53





Anlagennachweis

		Entwicklung der Anschaffungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					
		Anfangsbestand zum 01.01.2007	Zugang	Umbuchungen	Abgang	Endbestand zum 31.12.2007	Anfangsbestand zum 01.01.2007	l Abschreibungen des Geschäftsjahres	Umbuchungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand zum 31.12.2007	Restbuchwert zum 31.12.2007
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
В.	I. Immaterielle Vermögens- gegenstände und dafür geleistete Anzahlungen	274.417,33	504,56	0,00	0,00	274.921,89	179.211,76	44.813,58	0,00	0,00	224.025,34	50.896,55
B.II	I. Sachanlagen											
1.	Grundstücke mit Betriebsbauten	7.269.600,40	0,00	7.854.370,88	0,00	15.123.971,28	2.806.578,06	118.128,83	0,00	0,00	2.924.706,89	12.199.264,39
2.	Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Grundstücke ohne Bauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	technische Anlagen	251.814,38	0,00	0,00	0,00	251.814,38	251.814,38	0,00	0,00	0,00	251.814,38	0,00
5.	Einrichtungen und Ausstattungen	3.503.260,03	153.430,48	0,00	262.372,11	3.394.318,40	2.632.616,36	246.271,34	0,00	262.372,11	2.616.515,59	777.802,81
6.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.854.370,89	199.171,47		0,01	•	0,01					199.171,47
		18.879.045,70	352.601,95	0,00	262.372,12	18.969.275,53	5.691.008,81	364.400,17	0,00	262.372,12	5.793.036,86	13.176.238,67
		19.153.463,03	353.106,51	0,00	262.372,12	19.244.197,42	5.870.220,57	409.213,75	0,00	262.372,12	6.017.062,20	13.227.135,22



Anhang zum Jahresabschluss vom 01. Januar bis 31. Dezember 2007

I. Vorbemerkungen

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) in Verbindung mit den einschlägigen Bestimmungen des HGB als Jahresabschluss nach KHG aufgestellt.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften der KHBV und wurde gem. § 265 Abs. 5 HGB in Verbindung mit der KHBV erweitert.

Haftungsverhältnisse gem. § 251 HGB und sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen nicht.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, verrechnet über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, bewertet.

Das <u>Sachanlagevermögen</u> ist mit Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Der Abnutzung wird durch planmäßige lineare Abschreibungen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer Rechnung getragen. Aus dieser Änderung ergibt sich kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr des Zuganges in voller Höhe abgeschrieben. Für die Abgangsbuchung wird ein Ausscheiden im Jahr der Anschaffung unterstellt.

Die Bewertung der <u>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</u> erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. zu niedrigeren Marktpreisen.

<u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u> sind zum Nennwert, unter Abzug gebotener Wertberichtigungen, angesetzt.

Unter dem <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u> sind Zahlungen vor dem Bilanzstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, ausgewiesen.

Fördermittel nach dem KHG, Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, sowie Zuwendungen Dritter werden als <u>Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens</u>, vermindert um den Betrag der bis zum 31.12.2007 auf die entsprechend finanzierten Vermögensgegenstände angefallenen Abschreibungen, ausgewiesen.

Für die Bewertung der <u>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</u> liegt ein versicherungsmathematisches Gutachten der Heubeck AG, unter Zugrundelegung eines Rechnungszinses von 6 % und der Richttafeln 2005 G von Klaus Heubeck, vom 29.02.2008 vor. Die nach Artikel 28 Abs. 2 EGHGB nicht bilanzierte Rückstellung für vor dem 01.01.1987 erteilten Pensionszusagen oder Anwartschaften betragen zum 31.12.2007 insgesamt EUR 535.628,00.



Der Wertansatz der <u>sonstigen Rückstellungen</u> berücksichtigt alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung. Vom Ansatzwahlrecht für Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung wurde Gebrauch gemacht.

Die <u>Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen</u> wurde mittels einer Barwertermittlung unter Zugrundelegung der durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bekannt gegebenen Kopfschadenstatistiken für 2007 (Stationärtarif Zweibettzimmer, Beihilfeberechtigte, ohne altersabhängige Dynamisierung) und einem Zinssatz von 5,5 % gebildet.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

III. Anlagennachweis

Die Aufgliederung und Entwicklung des Anlagevermögens sind dem beigefügten Anlagennachweis zu entnehmen.

IV. Sonstige Angaben

Der Betriebsleitung gehören an:

Ärztlicher Direktor: Dr. Stephan Rinckens

Pflegedirektor: Jochen Möller Kaufmännischer Direktor (kommissarisch): Udo Fechner

Dem Krankenhausausschuss Nr. 3 gehören in der 13. Wahlperiode an:

Mitglieder Stellvertreter

<u>CDU</u> <u>CDU</u>

Meies, Fritz (stellv. Vorsitzender)

Diekmann, Klaus

(Hauptschulrektor) (techn. Leiter)
Boss, Frank (Fraktionsgeschäftsführer) Eckenbach, Jutta

Boss, Frank (Fraktionsgeschäftsführer) Eckenbach, Jutta (Fraktionsgeschäftsführer) (Hausfrau)

Henrichs, Heinrich (ab 14.12.2007) Heidrich, Paul

(Rentner) (Geschäftsführer) Nabbefeld, Michael Hohl, Peter

(Sozialversicherungsfachangestellter) (Lehrer)
Peters, Leo, Prof. Dr. Schaaf, Edith

(Schul- und Kulturdezernent) (Hausfrau)

Schittges, Winfried, MdL Wörmann, Josef (Betriebswirt) (Bildungsreferent) Schroeren, Michael Wolff, Helmut

(Immobilienkaufmann) (Industriekaufmann)

Serafim, Eugen (bis 10.08.2007) (Caritas-Geschäftsführer i. R.)

SPD SPD

Berten, Monika (Vorsitzende)
(Kinderkrankenschwester)
Derichs, Ralf
Daun, Dorothee
(Richterin)
Holzhauer, Albert

Uerichs, Half Holzhauer, Albei (Geschäftsführer) (Pensionär)



Joebges, Heinz (Polizeibeamter) Nottebohm, Doris (Ernährungsberaterin)

Pohle, Sylvia

(Sonderschuldirektorin)

Ophelders, Heinz Peter

(Fachberater Finanzdienstleistungen)

Rötters, Hans-Gerhard (Dipl.-Pädagoge)

Schmidt-Zadel, Regina *

(Sozialarbeiterin) Servos, Gertrud * (Dipl.-Psychologin)

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Janicki, Doris (Lehrerin) Kresse, Martin (Dipl.-Sozialwissenschaftler) Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Peters, Anna (Fachlehrerin) Johlke, Gisela *

(Dipl. Sozialpädagogin)

Woltmann-Zingsheim, Bernd (ab 27.03.2007)

(Dipl. Pädagoge)

Beck, Corinna (bis 26.03.2007)

(Geschäftsführerin)

FDP

Paßmann, Bernd (14.12.2007 bis 09.03.2008) Runkler, Hans-Otto

Jansen-Winkeln, Anno (bis 04.09.2007) (Geschäftsführer)
Daniel. Sven *

(Abteilungsleiter Personal) Feiter, Stefan* (ab 10.03.2008)

(Verwaltungsfachwirt)

<u>FDP</u>

(Geschäftsführer) Vogel, Ilse (Hausfrau)

Wirtz, Robert *

(Oberkreisdirektor a. D.)

* = Sachkundiger Bürger

Das Krankenhaus hatte in 2007 durchschnittlich 230 Beschäftigte. Die Zahl der Auszubildenden lag bei 14, die der Praktikanten bei 6 und der Zivildienstleistenden bei 5.

Die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2007 gewährten Gesamtbezüge der Betriebsleitung betrugen EUR 278.820,71.

Die Gesamtbezüge für frühere Mitglieder der Betriebsleitung oder ihre Hinterbliebenen betrugen EUR 129.092,52.

Der Krankenhausausschuss erhielt für seine Tätigkeit von der Klinik eine Gesamtvergütung von EUR 2.000,00.

Mönchengladbach, 30.04.2008

Die Krankenhausbetriebsleitung

(Dr. Stephan Rinckens) Ärztlicher Direktor (Jochen Möller) Pflegedirektor (Udo Fechner)

Kaufmännischer Direktor

(kommissarisch)

Landschaftsverband Rheinland (LVR)
Rheinische Kliniken Mönchengladbach
Heinrich-Pesch Str. 39 - 41 • 41239 Mönchengladbach

Tel.: +49 (0) 2166/618-0

 $\underline{www.rk-moenchengladbach.lvr.de} \bullet \underline{www.lvr.de}$